

## Glanzcolor Buntlack

Stand: 01.10.2019

<b>Marktbezeichnung</b>	<b>Glanzcolor Buntlack</b>
<b>Art des Werkstoffes</b>	Hochglänzender, langöliger Kunstharzlack
<b>Anwendungsbereich</b>	Außen und innen. Auf grundierte Holz- und Metallflächen, z.B. auf Fenster, Türen, Zargen, Geländer usw.
<b>Farbton</b>	17 RAL-Töne, weiß, altweiß
<b>Glanzgrad</b>	Hochglänzend
<b>Bindemittelbasis</b>	Langöliges Alkydharz, PUR-vergütet
<b>Pigmentbasis</b>	Lichtechte, wetterbeständige Buntpigmente
<b>Spez. Gewicht</b>	Ca. 1,1 +/- 0,2 g/cm <sup>3</sup> , je nach Farbton unterschiedlich
<b>Eigenschaften</b>	Wetterbeständig, lichtecht, glanzstabil, leichte Verarbeitung, idealer Verlauf, füllkräftig, hoch abrieb- und schlagfest, gute Deckkraft, verarbeitungsfertig eingestellt
<b>Geeignete Abtönpaste</b>	Untereinander mischbar und tönbar über ZERO MiX
<b>Trockenzeit</b>	Staubtrocken nach ca. 6 - 7 Stunden. Griffest über Nacht. Überstreichbar nach 24 Stunden, je nach Temperatur und Luftfeuchte
<b>Verarbeitungsart</b>	Streichen, rollen, spritzen
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund. Kann bei geringer Luftfeuchtigkeit auch bei geringeren Temperaturen verarbeitet werden
<b>Materialverbrauch</b>	Ca. 90 ml/m <sup>2</sup>
<b>Schichtstärke</b>	30 - 40 µm Trockenfilmstärke pro Anstrich
<b>Lagerung</b>	Kühl und trocken. Anbruchgebinde gut verschließen. Entzündlich!
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz
<b>Verpackung</b>	375 ml, 750 ml, 2,5 l, 10 l
<b>Systemaufbau</b>	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363



Farben für Profis

# Technisches Merkblatt

## Glanzcolor Buntlack

Stand: 01.10.2019

**Untergrundvorbereitung** Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen, schadhafte Holz auswechseln. Intakte Altanstriche anlaugen und matt schleifen, schadhafte Holz auswechseln. Neues Nadelholz, rohe Holzstellen im Außenbereich imprägnieren mit ZERO Dekosan Imprägnier-Lasur HS. Ast- und Kienstellen entharzen und isolieren. Öl- und harzhaltige Hölzer mit Nitroverdünnung auswaschen.

Geeignete Spachtelmasse: Lackspachtel, KH-Spachtel. Außen nur fleckspachteln, mit für außen geeigneter Spachtelmasse

### EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt

Kategorie: dLb-300 g/l (2010), dieses Produkt enthält ≤ 300 g/l VOC

### Tabelle für Spritzauftrag

	Düsengröße		Spritzwinkel	Druck/bar	Verdünnung	Viskosität	Kreuzgänge
	Inch	mm					
Airless + Aircoat	0,009-0,011	0,23-0,28	40-80 °	ca. 150		ca. 80-90 s	1

### Anmerkungen

In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Fehlendes Tageslicht (mangelnde UV-Strahlung), Wärme und chemische Einflüsse, z.B. Ammoniakdampf aus Reinigungsmitteln, Klebe-, Anstrich- oder Dichtstoffen, können bei weißen oder hellen Farbtönen zu einer Vergilbung der Oberfläche führen. Diese ist bei Alkydharzprodukten materialtypisch und stellt keinen Produktmangel dar (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 26).

Für großflächige Anwendung im Innenbereich, z.B. Decken und Wände, empfehlen wir wegen des materialtypischen Geruchs von Alkydharzlacken den Einsatz von wasserbasierten Lacksystemen, wie z.B. ZERO Aqua-Lacke.

Pulverbeschichtungen, Coil Coating-Beschichtungen und andere kritische Untergründe mit ZERO PUR Haftgrund grundieren.

Bei der Verwendung von schwach deckenden Farbtönen, wie rot, orange, gelb usw., empfehlen wir eine Grundbeschichtung im abgestimmten, vollabdeckenden Farbton. Darüber hinaus können über den Regelaufbau zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein Temporär-Pigmentabrieb entstehen.

Bei niedrigen Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und hohen Aufbringmengen verzögert sich die Trocknungszeit.

Innenflächen von Möbeln und Schränken wegen möglicher Geruchsbelästigung nicht mit lösemittelverdünnbaren Beschichtungsstoffen bearbeiten.